



Smart Meter-Pilotprojekt in Berlin:

Vattenfall, Device und GreenPocket realisieren Live-Darstellung von Smart Meter-Daten

Köln/Hamburg/Berlin/Brackel, 28.09.2010 – Der Energiekonzern Vattenfall stattet seit Juli 2010 die Großwohnsiedlung Märkisches Viertel im Berliner Bezirk Reinickendorf mit 10.000 intelligenten Stromzählern aus und startet damit eines der bundesweit größten Pilotprojekte im Bereich Smart Metering. Verschiedene Kommunikationsmodule, die zusammen mit dem Software-Spezialisten GreenPocket und dem Hardwareentwickler Device entwickelt worden sind, ermöglichen eine Visualisierung auf dem Fernseher, dem iPhone und iPod touch oder im Online-Portal. Im Pilotprojekt gelingt es erstmalig in Deutschland, den Stromverbrauch in Echtzeit auf TV-Geräten, iPod touch- und iPhone-Geräten zu visualisieren.

„Die intelligente Zählertechnologie ist ein Baustein auf dem Weg zu einer zukünftigen, nachhaltigen Energieversorgung. Die Darstellung des Stromverbrauchs fördert den bewussten Umgang mit Energie durch die Verbraucher“, so Jens Berding, Geschäftsführer der Vattenfall Europe New Metering GmbH. Durch den Einsatz dieser Lösungen in Pilotprojekten wird Vattenfall zu vieldiskutierten Fragen wie der Verbraucherakzeptanz, dem Energieeinsparpotential von intelligenten Zählern und dem Einsatz unterschiedlicher Übertragungstechniken wertvolle Erfahrungen sammeln.

Übertragung der Stromverbrauchsdaten direkt in die Wohnung

Bei der Darstellung der Stromverbrauch werden die Daten direkt vom Zähler an das Kommunikationsmodul in der Wohnung des Kunden geleitet. Von dort werden die Informationen entweder als Fernsehsignal aufbereitet oder per WLAN an das iPhone oder den iPod touch gesendet. Der aktuelle Zählerstand, der Energieverbrauch und die momentane Leistung werden als Echtzeit-Lastkurve angezeigt. Der bisherige Verbrauch lässt sich nach Tag, Woche, Monat und Jahr ablesen. Zusätzlich werden Prognosen für den voraussichtlichen individuellen Tages-, Wochen- und Monatsverbrauch angeboten. Die Anwender können in der Applikation Informationen zu ihrem Stromprodukt hinterlegen und behalten dadurch auch die Kosten sowie die CO₂-Emissionen im Blick.



„Durch die Visualisierung des Stromverbrauchs in Echtzeit lassen sich Lastveränderungen etwa durch das Anschalten der Mikrowelle sofort ablesen“, erklärt Dr. Thomas Goette, CEO der GreenPocket GmbH. „Der Verbraucher bekommt somit erstmals ein Gefühl für sein persönliches Energieverhaltensverhalten. Durch die Darstellung der Verbrauchswerte und deren Übertragung in Kosten- und Umweltbilanzwerte können die Kunden lernen, bewusster und effizienter mit ihrem Stromverbrauch umzugehen. Die Umwelt wird geschont und der Geldbeutel ganz nebenbei auch.“

„Ein Fernseher ist in jedem Haushalt vorhanden, jeder kann damit umgehen“, weist Karsten Lehnart, Geschäftsführer der Device GmbH, auf die Vorteile der Anzeige auf TV-Geräten hin. „Da für Fernseher keine Software-Installation nötig ist, haben auch Personen, die nicht ganz ‚technik-affin‘ sind, unkomplizierten Zugang zu den Echtzeitdaten ihres Verbrauchs.“

Über GreenPocket: www.greenpocket.de

Über Device: www.device.de

Über Vattenfall Europe New Metering GmbH: <http://www.vattenfall.de/de/maerkisches-viertel>

Presseanfragen

GreenPocket GmbH
(c/o) Agentur Frische Fische
Martin Jendrischik
Fon: 0341-39 29 99 30
mj@frische-fische.com

Device GmbH
Karsten Lehnart
Fon: 04185-58 33-55
lehnart@device.de

Vattenfall Europe AG
Hannes Stefan Hönemann
Fon: 030-26 71 41 86
hannes-stefan.hoenemann@vattenfall.de